



*Da sind Lieder in mir,
Lieder auf Papier*





Da sind Lieder in mir, Lieder auf Papier

Da sind Lieder in mir

Da sind Lieder in mir,
Lieder auf Papier
Der Saiten Vibrationen
wie Schwingungen
aus dem Schwarz der Tiefe.

Berührungen meiner Empfindlichkeit
ob Schmerz, ob tanzend
frohlockend und bebend,
im ungestümen Suchen
nach Seelenfrieden .

Fehlversuche in a-Moll
platte Entschuldigung
Verwaschene Einsilbigkeit
Morgengrau und Taubenblau
in mir selbst.

Zutrauen,
Selbstliebe
Selbstverleugnung
Auf meine leise Art.
Schicksal peitscht.

Copyright © by Kris Felti



Da sind Lieder in mir, Lieder auf Papier

Wie beim Rollen des Schiffs
auf hoher See,
bin ich der Lenker,
der Steuermann
meines Geschicks
annehmend,
was ich nicht ändern kann.

Da sind Lieder in mir,
und im Tanz der tausend bunten Momente
verwandelt sich
die schleppend, müde Verwundbarkeit
in brausende Gischt
Erfrischende Tropfen
Nie gekannter Zuversicht,
und eine Macht,
wie sanfte Liebkosung.



*Da sind Lieder in mir,
Lieder auf Papier*

Erwartungen

Die Sehnsucht mit ihren breiten Flügeln
jagt hernieder in unendliches Schwarz
und aufwärts in gleißendes Licht.

Pulsierender Strom
durch die Höhen und Tiefen
der Emotionen.

Sei still mein Herz,
der Liebste ist nahe.



*Da sind Lieder in mir,
Lieder auf Papier*



Copyright © by Kris Felti



Da sind Lieder in mir, Lieder auf Papier

Wenn ich zaubern könnte

Wenn ich zaubern könnte,
ich würde Bomben in
Sternschnuppen verwandeln,
deren Schein
als flüchtige Linien an den Himmel malen,
und heimlich gesprochene
Wünsche erfüllen.

Wenn ich zaubern könnte,
ich würde Gewehre in
Blumen verwandeln,
deren Pracht
über verwundete Seelen legen,
sodass betörend duftende
Meere entstehen.

Wenn ich zaubern könnte,
ich würde Zerstörung in
einen Regenbogen verwandeln,
seine Farben
über Bombenkrater schütten
und alles mit heilender
Kraft umarmen.



Da sind Lieder in mir, Lieder auf Papier

Du machst mich

Mit dir in meinem Herzen,
öffnen sich Himmel in farbenprächtigem Schein.
Tausend Sonnen offenbaren
namenlose Kinder des Glücks:

Glück, das das Herz zerreißt,
Glück, das die Welt beschreibt,
Glück, das Ängste besiegt,
Glück, das mich hinauswachsen lässt
über mich selbst,
Glück, das mir zeigt,
wie wenig und wie viel ich bin,
Glück, das mich ermutigt,
Frieden in deiner Liebe zu finden.